

**WISSEN
MACHT
ERFOLG**

Workshop Herausforderungen im Baustellenalltag

Praxisnahe Lösungen für
Führungskräfte im Bauwesen

🔔 Darum lohnt sich der Kurs

Optimieren Sie Ihre Baustellenführung mit praxisnahen Lösungen für häufige Herausforderungen in der Bauwirtschaft. Lernen Sie effektive Methoden und Strategien kennen, um Themen wie Planlieferverzug bzw. Unterbrechung, Verschiebung oder Beschleunigung von Bauleistungen und Vertragsrücktritte, professionell zu bewältigen.

Das nehmen Sie mit

Dieser **praxisorientierte Workshop** bietet Ihnen umfassende Einblicke in die **bauwirtschaftlichen Herausforderungen** und deren **Lösungsansätze** im Baustellenalltag. Lernen Sie, wie ein Planlieferverzug nachgewiesen, oder eine Veränderung der Leistungsintensität aufbereitet werden muss um die damit verbundenen Mehrkosten korrekt zu ermitteln. Zudem erfahren Sie, wie Sie Forcierungskosten berechnen und Vertragsrücktritte bauwirtschaftlich bewerten.

Neben den theoretischen Grundlagen legen wir besonderen Wert auf **praktische Übungen** und **gemeinsame Diskussionen mit den Teilnehmer*innen**. Dies bietet Ihnen wertvolle Einblicke und Lösungsansätze, die Sie direkt in Ihrem beruflichen Alltag anwenden können. Das Seminar richtet sich neben Baustellenführungskräften auch an **Auftraggeber**, die die bauwirtschaftlichen Denkweisen besser verstehen möchten.

Ihr Programm im Überblick

- Der Planlieferverzug
 - Allgemeine Einführung und Grundlagen
 - Planliefertermin und Planlieferliste
 - Ursachen für einen Planlieferverzug
 - Praxisbeispiel: Nachweis Planlieferverzug, was ist zu tun?
 - Mehrkostenermittlung im Falle eines Planlieferverzugs
- Verzögerter Baubeginn, Unterbrechung der Leistungserbringung
 - Vertragliche Leistungsintensität
 - Diskussion über die Ursachen und Folgen einer Verringerung der Leistungsintensität
 - Fallbeispiele und Ermittlung von Mehrkosten von verlorenen und/oder reduzierten Kosten für die betroffenen Ressourcen
- Forcierung der Leistungserbringung
 - Wesentliche Begriffe
 - Übliche Vorgehensweise
 - Abwicklung einer Forcierung

- Ermittlung der Forcierungskosten
- Forcierungsangebot
- Der Rücktritt vom Vertrag: eine bauwirtschaftliche Betrachtungsweise zur Ermittlung des offenen Entgelts
 - Erläuterung der ÖNORM Bestimmung
 - Was sagt das ABGB
 - Diskussion über die Ermittlung des offenen Entgelts nach den Vorgaben der ÖNORM Bestimmungen als auch nach dem ABGB
 - Berechnungsbeispiele
- Mengenänderungen und die 20%-Klausel gem. ÖNORM B2110 / 2118
 - Erläuterung der ÖNORM-Bestimmung
 - Anspruchsvoraussetzung
 - Vorgehensweise im Anlassfall
 - Ermittlung des neuen Einheitspreises
- Nachteilsabgeltung
 - Erläuterung der ÖNORM-Bestimmung
 - Anspruchsvoraussetzung
 - Vorgehensweise im Anlassfall
 - Ermittlung des Nachteils
- Der richtige Zeitpunkt zur Anmeldung von Mehrkostenforderungen
 - Normative Vorgaben zur Leistungsabweichung und ihre Folgen
 - Umgang mit der Mitteilungspflicht
 - Welche Anmeldevoraussetzungen, Fristen und Rechtsfolgen nennt die ÖNORM und weichen Auftraggeber in ihren AGB's davon ab?
 - Fallbeispiele

Interessant für

- Ausführende des Bauhaupt- & -nebgewerbes
- Kalkulanten
- Bauträger, Gemeinnützige Bauvereinigungen
- Architekten, Planer, Ziviltechniker, Projektentwickler
- Baumeister, Bauherren
- Örtliche Bauaufsicht, Bauleiter
- Bausachverständige, Behördliche Bauabteilungen

Referent*in



Bmstr. Dipl.-Ing. Dr.techn. Markus Gmoser

Fachmann für Baukalkulation, Baupreisbildung & Claim Management

Termine & Optionen

DATUM	DAUER	ORT	FORMAT	PREIS
20.10.2025	1 Tag	Virtual Classroom	Online	€ 670,-
20.10.2025	1 Tag	Wien	Präsenz	€ 670,-

Preise exkl. MwSt.

Beratung & Buchung



Wolfgang Fehr

☎ +43 1 713 80 24-11 ✉ bildungsmanagement@ars.at